

Ergebnisprotokoll

1. Sitzung der EPK im WiSe 2021

Datum / Uhrzeit:	19.10.2021, 09:00 -10:00
Ort:	ZOOM online
Protokollant/in, inkl Kontaktdaten:	Prof. Dr. Castro Varela, castrovarela@posteo.de
Status (Entwurf, verabschiedet, etc):	Entwurf

Aktuelle Mitgliederliste:

Maria do Mar Castro Varela (HV); Uta-Maria Walter (HV); Philipp Kenel (HV); Laurette Rasch (HV); Katrin Tepper (HV); Sieglinde Machocki (HV); Berthe Khayat (SV)

Anwesende EPK-Mitglieder:

Anwesend: Uta-Maria Walter, María do Mar Castro Varela, Berthe Khayat, Sieglinde Machocki, Philipp Kenel, Katrin Tepper

Gäste: Josephine Bürgel (Frauen*beauftragte), Elke Kraus (TOP 2), Christine Blümke (Top 2)

Entschuldigt: Laurette Rasch

Tagesordnung

- 1 Begrüßung, Annahme der Tagesordnung, Protokollübernahme
- 2 Ausschreibungen von 2 Professuren
- 3 Passus "Diversity" Ausschreibungstexte
- 4 Sonstiges

TOP 1: Begrüßung, Annahme der Tagesordnung, Protokollübernahme

María do Mar Castro Varela begrüßt die EPK. Die Sitzung findet über Zoom (online) statt. Sie übernimmt als Vorsitzende die Moderation der Sitzung und das Protokoll.

Die Tagesordnung wird angenommen.

Das Protokoll der letzten Sitzung von SoSe 2021 wird in der nächsten Sitzung abgestimmt.

.

TOP 2: Ausschreibungen von 2 Professuren

a) Professur für Physiotherapie mit dem Schwerpunkt Förderung von Gesundheit und Teilhabe

Die Kollegin Elke Kraus stellt die Ausschreibung vor. Der Ausschreibungstext hat der EPK bereits vorgelegen, allerdings soll bei einer erneuten Ausschreibung die Denomination geändert werden.

Die EPK stimmt der Änderung einstimmig zu.

b) Professur für Ethik und Digitale Transformation in der interprofessionellen Gesundheitsversorgung, IGO

Die Ausschreibung wird von der Kollegin Christine Blümke vertreten. Die Bedarfsanalyse der Forschungsabteilung liegt vor.

Die Ausschreibung wird nach einer kurzen Diskussion mit kleinen Änderungen angenommen.

To Do/ Update: Ausschreibung und Antrag auf Änderung der Denomination für die Professur Physiotherapie wurden im AS eingereicht und diese bereits dort abgestimmt..

TOP 3: Passus "Diversity" Ausschreibungstexte

Auf Anfrage des AS wurde diskutiert die EPK, ob der bisherige (verpflichtende) Passus in den Ausschreibungen für Professuren angepasst werden sollte.

Bisher lautet dieser:

„Frauen* und Bewerber_innen mit Migrationsgeschichte werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben, da die Hochschule deren Anteil bei den Professuren erhöhen möchte. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.“

Bei Ausschreibungen für Verwaltungsstellen werden folgende Passus verwendet. Es soll geprüft werden, ob einer dieser auch für die Ausschreibung bei Professuren Anwendung finden soll:

a) „Die ASH Berlin strebt an, die Diversität an der Hochschule zu erhöhen. Wir ermutigen daher besonders Schwarze, People of Color, Menschen mit Migrationsgeschichte und Rassismuserfahrungen sowie Frauen*, Trans* und nicht-binäre Personen sowie andere von intersektionaler Diskriminierung bedrohte oder betroffene Personen, sich zu bewerben.

Menschen mit Behinderung wird bei vergleichbarer fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang gegeben. Bewerbungen von Schwerbehinderten und ihnen Gleichgestellten werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt“

b) „Die ASH Berlin strebt an, die Diversität an der Hochschule zu erhöhen. Wir ermutigen daher BIPoC, Menschen mit Migrationsgeschichte und Rassismuserfahrungen sowie Frauen*, Trans* und nicht-binäre Personen sowie andere von intersektionaler Diskriminierung bedrohte oder betroffene Personen, sich zu bewerben. Menschen mit Behinderung wird bei vergleichbarer fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.“

Die EPK hat die beiden Versionen gemeinsam mit der Frauen*beauftragten diskutiert. Die Einwände wurden gesammelt und sollen im AS als Tischvorlage eingereicht werden und dort nochmal zur Diskussion gestellt werden.

To Do: Die Vorsitzende wird einen Empfehlungsentwurf, der alle diskutierten beinhaltet, fertigstellen und an alle EPK Mitglieder senden. Bei der nächsten EPK Sitzung sollte dieses abschließend abgestimmt werden.

Frau Kuhlmann soll gebeten werden den Passus rechtlich zu prüfen.

TOP 4: Sonstiges

Es wird vereinbart in der nächsten Sitzung den Hochschulentwicklungsplan 2022 zu besprechen. Sieglinde Machocki wird dies vorbereiten.

Berlin, den 05.12.2021, Castro Varela